



12. Juli 2011

## **Offizieller Besuch des Präsidenten des Rechnungshofs der russischen Föderation**

**(IVS).- Sergey Vadimovich Stepashin, Präsident des Rechnungshofs der russischen Föderation wurde am 11. und 12. Juli 2011 vom Walliser Staatsratspräsidenten Jacques Melly empfangen. Stepashin ist zurzeit mit einer Delegation des Rechnungshofs auf Arbeitsbesuch in der Schweiz. Das Treffen mit der Delegationen wurde vom Bund und dem Kanton Wallis im Rahmen der Europäischen Organisation der regionalen externen Institutionen zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwesens (EURORAI) organisiert und erlaubte einen Austausch über die Zusammenarbeit zwischen den Aufsichtsinstanzen auf Bundes- und Kantonsebene bei Grossprojekten wie dem Autobahnbau oder der 3. Rhonekorrektur.**

Der Rechnungshof der russischen Föderation ist die Kontrollinstanz auf nationaler Ebene. Ihr Präsident Sergey Stepashin, hatte davor zwischen 1997 und 1999 verschiedene hohe Ämter in Russland inne. Unter anderem war er Justizminister, Innenminister und Ministerpräsident unter dem Präsidium von Boris Jelzin. Seit 2000 ist Stepashin Präsident des Rechnungshofs der russischen Föderation. Auch präsidiert er die Vereinigung der russischen Rechnungshöfe mit 83 regionalen Kontroll- und Rechnungskammern, darunter auch jene der Stadt Moskau.

Dieser Besuch dient der Pflege der Beziehungen zwischen der Schweiz und Russland und wurde von Kurt Grüter von der Eidgenössischen Finanzkontrolle und Christian Melly vom Finanzinspektorat des Kantons Wallis organisiert. Sergey Stepashin wurde von zwei Mitgliedern des nationalen Rechnungshofs begleitet, Alexander Filipenko und Nikolay Paruzin, sowie von Viktor Dvurechenskikh, Präsident des Rechnungshofs der Stadt Moskau.

Diese Zusammenkunft geht auf den Vertrag zurück, welcher zwischen Sergey Stepashin und Christian Melly, damals Präsident der EURORAI, im September 2010 in Moskau unterzeichnet worden war. Er bezieht sich auf die Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Organisation der regionalen externen Institutionen zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwesens (EURORAI) und der Vereinigung der russischen Rechnungshöfe (AKSOR).

Jacques Melly, Präsident der Walliser Regierung nahm an der bilateralen Konferenz zu den folgenden Themen teil:

- Kooperation zwischen den Haushaltsbeziehungen innerhalb der russischen Föderation und Zusammenarbeit zwischen dem Rechnungshof der russischen Föderation und der Vereinigung der regionalen Kontroll- und Rechnungskammern.



- Die drei Organisationsniveaus des Schweizer Bundesstaates anhand der Erfahrung eines Gemeindepräsidenten, der früher Grossrat war und in beiden Kammern des eidgenössischen Parlaments Einsitz genommen hatte.
- Die Zusammenarbeit zwischen den Aufsichtsinstanzen des Kantons und des Bundes am Beispiel grosser Baustellen wie der Autobahn und der Rhonekorrektur.

Im Rahmen dieser Begegnung hatte die russische Delegation die Gelegenheit, das Forschungsinstitut IRO, das Rettungszentrum FXB in Sitten und die Fondation Pierre Gianadda in Martinach zu besichtigen. Auch einem grösseren Weinbauunternehmen in Siders wurde ein Besuch abgestattet.

**Beilage: Lebenslauf von Sergey Stepashin**

***Auskunftspersonen : Staatsrat Jacques Melly (027 606 33 00)  
Christian Melly, Chef des kantonalen Finanzinspektorats  
(027 606 27 05 oder Natel 079 220 76 62).***